

480. Schaffermahlzeit am 09. Februar 2024

Rede des Kapitänsschaffers Ulf Wolter

Auf die amtierenden kaufmännischen Schaffer

Ich freue mich, verehrte Gäste, geehrte Kaufleute und Kapitäne, im Namen der sechs Kapitänsschaffer, die diesjährigen kaufmännischen Schaffer, und somit die Gastgeber dieses freundschaftlichen Mittagessens, vorstellen zu können. Ich beginne mit dem 1. Schaffer:

Herr Philip W. Herwig

wurde 1980 in Bremen geboren. Nach dem Abitur am Ökumenischen Gymnasium und dem anschließenden Grundwehrdienst absolvierte er sein Studium in International Business Management an der Anglika Ruskin University Chelmsford im Vereinigten Königreich. Nach einigen Jahren bei der Protec GmbH in Ahrensburg, wo er die Vertriebsabteilung der Chemiesparte aufbaute und für die Reorganisation der Transportlogistik der Chemiekunden verantwortlich war, wechselte Philip W. Herwig 2010 zur Röhlig Unternehmensgruppe, für die er in den kommenden fünf Jahren erfolgreich strategisch sowie vertrieblich in Dubai und Boston tätig war. Im Januar 2015 – mit nur 34 Jahren - übernahm er die Geschäftsführung als Geschäftsführender Gesellschafter und Vorsitzender des Global Executive Boards der Röhlig Logistics GmbH & Co. KG mit Stammsitz Bremen. Röhlig Logistics ist ein 1852 in Bremen gegründeter, inhabergeführter Logistikdienstleister mit Kerngeschäft in der interkontinentalen See- und Luftfracht. Röhlig hat über 150 eigene Büros in über 30 Ländern und mehr als 2.500 Mitarbeiter. Mit dem Generationenwechsel brachte Philip W. Herwig auch neue Strukturen in das in sechster Generation familiengeführte Unternehmen ein und erzielte mit seinem Strategieprogramm „Blue Future“ und dem Nachfolgeprogramm „Blue Star“ große Erfolge. Sein Fokus liegt auf der Kombination von innovativem, zukunftsorientiertem Denken mit den Werten eines traditionsbewussten Familienunternehmens, das stetig wächst doch nie den familiären Umgang mit den Menschen verliert und sich seiner Bremer Wurzeln stets bewusst ist.

Philip W. Herwig engagiert sich auf verschiedenen Wegen sozial und ehrenamtlich. Er ist mit Stephanie Herwig verheiratet und hat drei Kinder.

Die 2. Schafferin ist Frau Dr. Heidi Armbruster-Domeyer

und wurde am 19.03.1973 in Villingen-Schwenningen im Schwarzwald geboren. Sie ist verheiratet und hat 2 Kinder. Nach Abschluss des Abiturs 1992 absolvierte sie ein Studium der Verwaltungswissenschaft an der Universität Konstanz und promovierte anschließend in Betriebswirtschaftslehre zur Dr. oec. an der Universität Genf in der Schweiz. Ab 2004 bis 2010 war sie als stellvertretende Leiterin des Competence Centers „Industrie- und Serviceinnovationen“ am Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung in Karlsruhe tätig. Sie leitete in dieser Zeit Forschungsprojekte in Zusammenarbeit mit Unternehmen. In der Zeit von 2011 bis 2012 arbeitete Frau Dr. Heidi Armbruster-Domeyer als Projektleiterin für die Non-Profit Organisation Public & Science in Stockholm, die den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördert. Im Jahr 2012 stieg sie in das Familienunternehmen Domeyer GmbH & Co. KG in Bremen ein und trat die Nachfolge ihres Schwiegervaters an. Sie ist seit 2016 geschäftsführende Gesellschafterin des Unternehmens. Frau Dr. Heidi Armbruster-Domeyer geht regelmäßig Laufen und hält sich durch Wandern fit - am liebsten in ihrer alten Heimat Schwarzwald oder den Alpen. Sie verbringt außerdem sehr gerne Zeit mit ihrer Familie und mit Freunden.

Der 3. Schaffer des heutigen Tages ist Herr Jan-Oliver Buhlmann,

geboren 1982, ist CEO der BUHLMANN Rohr-, Fittings- und Stahlhandel GmbH & Co. KG., einem global tätigen Handelshaus für Stahlrohre und Zubehör sowie Produzenten von industriellen Rohrhalterungssystemen mit weltweit knapp 1.800 Mitarbeitenden. Er lebt in Bremen, ist verheiratet und hat vier Kinder.

Nach dem Studium zum Diplom-Kaufmann war es ihm wichtig, seine berufliche Laufbahn nicht im familieneigenen Unternehmen zu beginnen, sondern zunächst außerhalb Erfahrungen zu sammeln. Im Jahr 2006, im Alter von 24 Jahren, begann er als Verkaufsleiter bei der Lidl GmbH & Co. Im Jahr 2009 folgte der Eintritt ins

Familienunternehmen: Er begann im Bereich des Einkaufs und begleitete das Asien-Geschäft. Ein knappes Jahr später zog Jan-Oliver Buhlmann mit Frau und Kind nach China, wo er den Unternehmensstandort in Shanghai als Niederlassungsleiter auf- und ausbaute.

Im Jahr 2011 kam dann der Ruf aus der Heimat, und Jan-Oliver Buhlmann wurde Director Human Resources International bei der BUHLMANN RFS. 2012 wurde er dann zum Chief Financial Officer. In dieser Funktion modernisierte er das Rechnungswesen im Unternehmen. Im Jahr 2013 folgte die Bestellung zum Geschäftsführer der BUHLMANN Rohr-, Fittings- und Stahlhandel GmbH & Co. KG. und seit 2014 ist Jan-Oliver Buhlmann geschäftsführender Gesellschafter. Mit dem Generationswechsel im Familienunternehmen ging auch das anorganische Wachstum einher: Seit 2014 gab es zehn Unternehmenszukäufe. Ein Wachstum von etwa 500 Mitarbeitenden und 290 Millionen Euro Umsatz im Jahr 2013 auf mittlerweile über 600 Millionen Euro Umsatz und knapp 1.800 Mitarbeitende weltweit bestätigen diese Strategie.

Ein Herzensprojekt seinerseits ist die Stiftung Solidarität Ukraine: Die gemeinnützige Verbrauchsstiftung wurde von der BUHLMANN RFS sowie der Hansa-Flex AG gegründet. Sie unterstützt in Kooperation mit der Freien Hansestadt Bremen seit August 2022 mit vielen Projekten den Wiederaufbau in der Ukraine.